

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

345 (19.12.1871) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 345. (Zweites Blatt)

Dienstag den 19. Dezember

1871.

Hardtstiftung.

Wir haben folgende Weihnachtsgaben erhalten. Durch Herrn Stadtpfarrer Zimmermann: von D. H. B. 10 fl.; Frau A. 2 fl. 30 fr.; A. S. 1 fl. 30 fr.; D. W. 1 fl. 45 fr.; Ungenannt 3 fl. 30 fr.; M. und C. Erling 3 wollene Hauben, 3 wollene Schälchen, 3 wollene Mützen. Durch Müller & Gräff: Frau Gerichtsnotar Meyer Wwe. 1 fl. 45 fr. und 2 Paar Strümpfe; Kaufmann H. Schnabel 6 seidene Kravatten; Maurermeister Peter 2 fl.; Frau J. G. 10 fl.; Ungenannt 4 fl., sowie 6 Paar Socken und 12 Sacktücher; U. R. 1 fl.; ein Dienstmädchen 30 fr.; M. B. 30 fr.; Frau Gräff Ww. 3 fl. 30 fr.; Frau Peter Ww. 3 fl. 30 fr. Durch Seminarlehrer Kramm: Ungenannt 2 fl.; Leop. Weiß 6 Paar wollene und 24 Paar baumwollene Socken, 10 Paar Stäucher, 6 Halstücher, 7 Pfund Baumwolle und Halbwole; Glaser Binder eine Parthe Trinkgläser und Glasfugeln; Frer. Wirth 3 gestr. Kapuzen, 2 Paar wollene Beinkleider, 1 sog. Seelenwärmer; Ungenannt (durch Friedrich Weiß dahier) 3 fl. 30 fr.; Ungenannt 30 fr.

Wir danken herzlich für diese Gaben und wünschen den Gebern dafür Gottes Segen!

Karlsruhe, den 18. Dezember 1871.

Der Vorstand.

Champagner-, Punsch-Essenz- und Weinversteigerung.

4.3. Donnerstag den 21. Dezember,

Morgens halb zehn Uhr anfangend, werden durch Unterzeichneten im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße Nr. 77, folgende Weine und Punsch-Essenzen öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

**800 Flaschen französischer Champagner,
300 Flaschen Burgunder (Beaujolais),
200 Flaschen feinste Punsch-Essenz.**

Ich mache die Herren Witthe besonders auf diese Weine aufmerksam, da die Qualität nichts zu wünschen übrig läßt.

L. Schönleber, Waisenrichter.

Häuser- und Ackerversteigerung.

2.1. Am Freitag den 29. Dezember 1871, Nachmittags 2 Uhr, werden in meinem Geschäftszimmer (Langstraße Nr. 147, gegenüber dem Museum) die dem Privatmann Friedrich Hollenweger hier und seinen Kindern gemeinschaftlich gehörigen Liegenschaften, und zwar:

1. das dreistöckige Wohnhaus, Nr. 6b der Spitalstraße dahier, mit zweistöckigem Querbau und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, tarirt zu 11,500 fl.

2. ein neuverbautes dreistöckiges Wohnhaus mit Kniestock und Seitengebäuden links und rechts, sammt Hausplatz, Hof, Garten und sonstiger Zugehörde, an der Müppurrer Chaussee dahier, neben Gastwirth Christian Höck und Dreher Kaver Weber, tarirt zu 20,000 fl.

3. 110 Ruthen (die Hälfte von 220 Ruthen) Acker an der verlängerten südlichen Kriegs-

straße dahier, beiderseits neben Archivath Barbiche gelegen, tarirt zu 750 fl. d. r. Theilung wegen öffentlich versteigert und auf das höchste Gebot, wenn solches den Schätzwert erreicht, endgiltig zugeschlagen. Im Hause Nr. 6b der Spitalstraße wird seit Jahren eine Bäckerei, in dem neuverbauten Haus an der Müppurrer Chaussee zur Zeit eine Restauration betrieben.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1871.

Großh. Notar **Sevin.**

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden **Dienstag den 19. Dezember l. J.,** Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert: verschiedene Möbel, 2 große Brückenwaagen und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1871.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Rintheim.

Die Offenlegung der neuen Grundsteuerzettel betr.

Es wird den Grundeigenthümern hiesiger Gemarkung zur Kenntniß gebracht, daß die neuen Grundsteuerzettel von heute an während 14 Tagen zur Einsicht der Betheiligten auf dem Rathhause dahier offen liegen. Etwasige Einsprachen dagegen wegen Unrichtigkeiten sind während dieser Zeit bei dem Bürgermeisterramt dahier vorzubringen.

Rintheim, den 16. Dezember 1871.

Bürgermeisterramt.

Schmidt.

Eggenstein.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden den Jakob Volz Eheleuten in Eggenstein die nachbenannten Liegenschaften am

Montag den 15. Januar l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause zu Eggenstein öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten ist.

Beschreibung der Liegenschaften.

- 1) 81 Ruthen neues Maas Acker im obern Sandfeld in den Waldäckern neben Karl Friedrich und Adam Dürr, Anschlag . . . 70 fl.
- 2) 89 Ruthen 19 Fuß im neuen Maasacker, im untern Sandfeld, im Gassanwender neben Friedrich Stern I und Karl Wirth, Anschlag . . . 80 fl.

Summa 150 fl.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1871.

Großh. Notar **Kirchgeßner.**

Hochstetten.

Ankündigung.

Nr. 3258. Die Erben des Georg Jakob Hofmann von Hochstetten lassen der Theilung wegen

Donnerstag den 4. Januar 1872, Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause daselbst nachbenanntes Wohnhaus der Theilung wegen öffentlich versteigern, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Anschlag oder mehr geboten ist.

Beschreibung des Hauses.

Ein halbes einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung und Hofraithe, steht vornen an Christian König's Haus und mit demselben gemeinschaftlich, neben August Huffer und Johann Jakob Nagel, hinten das Gemeindegut. Der im Hof erbaute Stall ist Eigenthum des Lehrers Beder, ist jetzt aber abgebrochen. Anschlag . . . 1000 fl.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1871.

Großh. Notar **Kirchgeßner.**

2.1. **Rintheim.**
Rindsfarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Rintheim läßt am **Donnerstag den 21. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, im Hofe des Farrenhalters, Haus Nr. 31, einen fetten Rindsfarren gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Rintheim, den 16. Dezember 1871.

Bürgermeisteramt.

Schmidt.

Durlach. Wein-Verkauf.

2.1. Unterzeichnete verkauft **Donnerstag den 21. d. M.,** Morgens 10 Uhr den Rest seiner Weine, wozu Liebhaber eingeladen sind.

Durlach, im Dezember 1871.

Louis Morlock, zum Einzel.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Hirschstraße 26 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern und Zugehör, auf den 23. April 1872 zu beziehen. Näheres im Hinterhaus.

* Schloßplatz 9 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche u. an eine stille Familie auf 23. April 1872 zu vermieten.

Laden und Wohnung zu vermieten.

* Ein eleganter, geräumiger Laden in der Langenstraße, welcher Stadttheil, ist mit oder ohne Wohnung auf den 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 32 B.

Laden und Wohnung

auf den 23. April f. J. für ein reinliches Geschäft zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Wohnung zu vermieten.

* Wegen Verlegung ist der zweite Stock des Vorderhauses der Karlestraße 41, bestehend in 4 Zimmern, auf den 23. Januar oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer zu vermieten.

* Waldhornstraße 16 sind im Hinterhaus im 2. Stock 2 heizbare, gut möblierte Zimmer gegen Ende dieses Monats oder auf 1. Januar an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Auch können daselbst noch einige Herren an einem guten Mittagstisch Theil nehmen.

* Ludwigplatz 59 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer auf den 1. Januar zu vermieten.

* Innerer Zirkel 5 ist ein gut möbliertes Zimmer, zwei Stiegen hoch, auf den 1. Januar zu vermieten.

Zwei ineinandergehende, unmöblierte, schöne Zimmer, zwei Stiegen hoch, mit Mansarde und Keller sind sofort zu vermieten. Näheres Langestraße 179 im Laden.

* Kronenstraße 42 ist im dritten Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Es ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an ein solides Frauenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen Durlachertborstraße 3 im zweiten Stock rechts

* 3-4 gut möblierte Zimmer sind an solide Herren zu vermieten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 12.

Wohnungs-Gesuche.

* Ich such' auf April f. J. eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör, am liebsten im ersten oder zweiten Stock. Adressen beliebe man Spitalstraße 53 im ersten Stock abzugeben **v. Hertmann, Major a. D.**

* 31 In der Nähe des Schloßplatzes wird in einem anständigen Hause eine Wohnung von 4-6 Zimmern nebst Zugehör von einer einzelnen Dame auf 23. April gesucht. Adressen nebst Preisangabe werden unter Nr. 777 im Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kinderlose Familie sucht sogleich oder auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. s. w. Adressen beliebe man verlängerte Ritterstraße 26 parterre abzugeben.

* Eine Staatsdienfamilie von 4 erwachsenen Personen sucht auf den 23. April 1872 eine Wohnung von 4-5 Zimmern sammt Zugehör; wer eine solche abzugeben hat, wolle seine Adresse Langestraße 48 im Laden gefällig abgeben.

Zimmergesuch.

* In der Nähe des Marktplatzes wird ein möbliertes Zimmer sogleich zu mieten gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein eheliches Mädchen, welches alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet bei einer kleinen Familie auf dem Lande eine sehr gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder, auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Waldstraße 4 im Laden.

* Langestraße 87, im zweiten Stock hinten-hinaus, wird sogleich oder auf Weihnachten ein Mädchen gesucht, welches alle häuslichen Arbeiten versehen kann.

* Ein braves, solides Mädchen findet auf Weihnachten bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Näheres Kronenstraße 49 im 4. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann und die Zimmerreinigung versteht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Langestraße 74 — Marktplatz — links eine Stiege hoch.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Langestraße 155, drei Stiegen hoch.

* 2.1. Es wird auf Weihnachten ein solides Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen, waschen, putzen und alle sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann. Zu erfragen Steinstraße 19.

* Ein Zimmermädchen, welches schon in einer Wirthschaft servirt hat, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres Langestraße 111.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Langestraße 81 im Laden.

* Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 11, Nachmittags von 1 bis 5 Uhr.

* Ein reinliches und fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht: Kronenstraße 30.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie das Zimmerreinen gut versteht, sucht auf nächst Ziel eine Stelle, am liebsten in einem Wirthshaus. Zu erfragen Durlachertborstraße 97 im 3. Stock.

* Ein anständiges, gesetztes Frauenzimmer sucht auf Weihnachten eine Stelle, am liebsten zu Kindern. Auskunft wird ertheilt Kreuzstraße 7 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine gute Stelle. Zu erfragen Langestraße 235 im dritten Stock.

* Ein Mädchen, welches schön waschen, putzen und etwas kochen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Blumenstraße 15 im zweiten Stock.

Kapital auszuliehen.

* 2.1. Auf eine gute erste Hypothek können **1100 fl.** zu 5 % sofort ausgeliehen werden. Adresse zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

* Gegen zweites hypothekarisches Unterpfand auf ein hiesiges Haus und doppelte Bürgschaft werden **5000 fl.** zu 5 % von einem pünktlichen Zinszahler sobald aufzunehmen gesucht. Anerbietungen bittet man unter Chiffre Sch. 2 im Kontor des Tagblattes gefällig abzugeben.

Kellner-Gesuch.

* Ein angehender Kellner findet sofort eine Stelle. Das Nähere Langestraße 89.

Kutscher-Gesuch.

Ein nüchtern, solider, mit guten Zeugnissen versehen Kutscher findet nach auwärts eine Stelle durch das Bureau für Arbeitsnachweis Karlsruhe, 19 Karl-Friedrichstraße 19.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein im Notariatsfache und Rechnungswesen geübter Gehülfe sucht Beschäftigung. Offerten unter Chiffre W. 10 belieben poste restante Karlsruhe abgegeben werden.

Empfehlung.

* Ein junger Mann, welcher im Serviren, sowie auch im Bierenschenken gut bewandert ist, empfiehlt sich den hiesigen Gastwirthen. Zu erfragen Waldhornstraße 25 B im 3. Stock.

Empfehlung.

* Eine geübte Wärterin empfiehlt sich bei Kranken und Wöchnerinnen. Zu erfragen bei Herrn Tapezier Reiff, Hirschstraße 18.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine junge Frau sucht Monatsdienste oder sonstige Beschäftigung. Näheres Durlachertborstraße 95 zwei Stiegen hoch.

Louis Morlock

1145
W. H.
Erhardt
Knoke
Schab
J. ab

Verloren.

* Sonntag Abend wurde ein **Obering** verloren; in demselben ist eingravirt: K. T. 25. Okt. 1866. Der Finder wird ersucht, denselben gegen Belohnung in der Münzstätte abzugeben.

Gefunden.

* Am 12. d. M. wurde ein **Portemonnaie** mit Geld gefunden und kann gegen Ausweis in Empfang genommen werden: Karl-Friedrichstraße 22 parterre.

Verkaufter Hund.

* Am letzten Donnerstag Abend hat sich ein kleiner männlicher Hund — kurzhaarig, weiß und gelb und mit Hängeohren — verkauft. Wer denselben dem Eigentümer in die Herrenstraße 19 im vierten Stock zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

Entlaufene Gans

* Es ist am Samstag zwischen Dämmerung im vorderen Zirkel 6, Ecke der Adl-straße, eine weiße Gans entlaufen oder entwendet worden. Wer darüber Auskunft geben kann, erhält eine Belohnung.

2.1. Hausverkauf.

Ein in der Nähe des Gr. Schlosses gelegenes zweistöckiges, in gutem Stande erhaltenes Wohnhaus mit großem Garten, Stallungen, Remise und großen Kellern ist um mäßigen Preis mit einer nicht sehr hohen Anzahlung zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Mittags zwischen 12—2 Uhr der Geschäfts-Agent

M. Sondheim,

Kleine Herrenstraße 11 im 2. Stock.

Becker Hausverkauf.

3.1. Ein in der Langenstraße gelegenes, zweistöckiges Wohnhaus mit großem Laden, mitten in der Stadt in guter Geschäftslage, welches sich auch als vorzügliches Bauplatz eignet, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Schneider Verkaufsanzeigen.

Off. Ein Klavier für Anfänger ist um 20 fl. zu verkaufen. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Off. Eine vollständige woblbehaltene **Bisanzpelz-Garnitur** ist billig zu verkaufen: Spitalstraße 37 im 3. Stock.

* Wegen Wegzug ist ein eiserner Herd mit Wasserhälter um billigen Preis zu verkaufen: Bahnhofstraße 2a.

* Spitalstraße 7, im zweiten Stock, ist ein eleganter **Stuhlschlitten** zu verkaufen.

* Billig zu verkaufen: ein **Puppenzimmer**, welches ein hübsch möbliertes Wohn- und Schlafzimmer enthält: Hirschstraße 17 im 3. Stock.

* Eine neue Krippe mit Wachsfäuren (die heilige Familie und die heiligen drei Könige) nebst einem Puppenzimmer und zwei größeren Puppen ist billig zu haben: Karlstraße 45 im Hof (ne Stiege hoch, Thüre rechts).

* Langenstraße 145, im dritten Stock, ist ein noch gut erhaltener **Winterpaktot** billig zu verkaufen.

* 3.1. **Zwei Reitpferde:** Rappwallach 8 Jahre und Braunschute 10 Jahre alt, beide zum Fahren geeignet, werden billig verkauft. Zu erfragen bei Bezirksstierarzt Herr Schneider, Steinstraße 25.

Kaufgesuche.

* Wer einen billigen **Kinderkaufladen** zu verkaufen hat, wolle seine Adresse Stephaniensstraße 68 abgeben.

* Es werden ungefähr 80 bis 100 Dhm weingrüne, gut erhaltene **Lagerfässer** zu kaufen gesucht. Näheres Waldbornstraße 46.

Zur gefälligen Beachtung.

Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur: Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

* 3.1. **S. Silb,** Kronenstraße 7.

* **Amerikaner Stühle,** zwei gebrauchte, werden zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man neue Waldstraße 44 im unteren Stock abzugeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und sehr gut bezahlt: **kleine Herrenstraße 17. Comad**

Theaterplatz zu vergeben.

* Es ist im Groß. Hoftheater ein **Verteilerplatz** in einer Balkonloge vom kommenden Neujahr an zu vergeben. Näheres bei Logenbeschließer Schuh, Herrenstraße 32.

Theater zu vermieten.

6.5. Ein Theater ist zu vermieten, welches in jedem Raum aufgestellt werden kann bei **S. Wedekind.**

Privat-Bekanntmachungen.

Schwarzen Thee,

nämlich: feinsten **Souchon-Thee**, offen und in Paquets,

Pecco-Thee mit Plüthen in vorzüglichen Qualitäten bei

Louis Laner,

Großherzoglicher Hoflieferant.

12.11. 12 Mad. mieststraße 12.

Thee

bei **A. Winter & Sohn,** Friedrichsplatz 6.

Orangen

und

Citronen

empfehlen **Wilhelm Hofmann,** Groß. Hoflieferant.

Champagner, engl., französ., spanische und Rheinweine,

als:

Moët Chandon, Würzburger moussoux, Muscat Lunel, Sherry, Madeira, Malaga, Port à Port, Affenthaler 65er, St. Estèphe, St. Julien, Château Margeaux, Zeltlinger, Deidesheimer, Niersteiner, Rudesheimer etc.,

bei Abnahme von 6 Flaschen billiger, empfiehlt

J. Schnappinger,

140 Langenstrasse 140.

Carl Arleth,

Großherzogl. Hoflieferant, Langenstraße 133,

empfehlen:

eine große Parthie frischen **Malaga, Orangen und Citronen** und **Malaga Tafelrosinen** in ganzen Kisten, sowie im Detail zu billigstem Preise.

J. Schnappinger,

140 Langenstraße 140, empfiehlt

Fruits confits,

Malagatrauben,

Tafelfeigen,

Prinzeßmandeln,

Kranzfeigen,

Bordeauxpfannnen,

Brünelen, ital. etc.

Große
Orangen
und
Citronen,
neue Tafelweigen,
Tafeltrauben,
Prinzeßmandeln
empfehl
Louis Dörle,
Langestraße 179.

Chocolade von Suchard
in eleganter Verpackung, sowie schöne Fantafieschachteln empfiehlt
Wilh. Becker, Coaditor,
Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße 14.

Sch. Lechleitner,
innerer Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße,
empfehl
sämmliche Artikel zur Feinbäckerei
billigt.

Baum-Confect,
sehr hübsches,
Syringerlein,
Buttergebäckens,
Anisplättchen,
Vanilleplättchen,
Zimmtsterne und
vorzügliches Huzelbrod
empfehl

W. Kaufmann.

Nach engl.
Biscuits

von
Hundley & Palmers in Reading,
offen und in 1 und 2 Pfund-Büchsen
empfehl
Louis Dörle,
Langestraße 179.

Brettener Honiglebkuchen
habe eine frische Sendung erhalten.
Friedrich Schmidt,
Jähringerstraße 1.

Sehr schöne
Neckarzweitschen
empfehl zu billigsten Preisen
Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Brettener Honiglebkuchen
in allen Größen,
Basler Leckerli,
Christbaumlichter
bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Feinste
Honig-
und
Schnittlebkuchen
empfehl
Louis Dörle,
Langestraße 179.

Blüthen-Mehl
empfehl
Christ. Grimm,
Langestraße 36.

Türkische Zwetschen
in schöner, fleischiger Waare empfiehlt
A. Martin, Wittwe,
Bleichstraße 2.

Gier,
große bayerische, 10 Stück für 21 fr., empfiehlt
Fried. Schmidt, Jähringerstraße 1.

Gier,
frische große, 11 Stück 24 fr., empfiehlt bestens
A. Martin Wittwe,
Bleichstraße 2.

Frische
Schellfische
und
Cabeljau
bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Soles und
Schellfische
in frischer Sendung empfiehlt
J. Schnappinger,
140 Langestraße 140.

Gmsler,
Riffinger,
Krankenbeiler,
Friedrichshaller } **Postillen**
sind fortwährend in größeren Partien
sowie in einzelnen Flacons zu haben bei
Ernst Glock Sohn,
12.7. Bahnhofstraße 1.

Frankfurter
Brat- und Leberwurst,
Göttinger Cervelat,
Wertheimer Würstwaren,
feinsten westph. Schinken &c.
empfehl
Louis Dörle,
Langestraße 179.

Fromage de Brie,
Bondons de Neuchatel,
Roquefort,
Parmesan-, grünen Kräuter-,
Emmenthaler,
Kenchner Rahmkäse &c.
empfehl
Louis Dörle,
Langestraße 179.

Die bewährte
Liebig'sche Kinder-Suppe,
anerkannt bester Ersatz für Muttermilch,
fertig zum Gebrauch;
Liebig'sches reines Malzextract
in vorzüglicher Qualität,
das wirksamste Mittel gegen Husten, Heiserkeit &c., überhaupt Brust- und Halsleiden,
beides in Flacons à 30 fr.,
bei **H. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 24.8.

3.2. Unterzeichneter empfiehlt seine frisch
angekommene, gut kochende Waare, als: Gold-
erbsen, grüne Erbsen, gerissene Erbsen, Riesenerbsen,
Fellerlinsen, sowie alle Arten Suppenkernen,
und bittet um geneigten Zuspruch.
Johann Soldermann,
kleine Herrenstraße 9.
NB. Bei schlechtem Wetter bitte ich meine
verehrten Kunden, mich im Hause zu besuchen

Christbaumlichtchen,
Gold- und Silberschaum, farbige
Glasflugeln empfiehlt
Friedrich Herlau,
2.1. Langestraße 100.

Christbaum-Lichtchen
in Wachs, Stearin und Paraffin, sowie
Gold- und Silberschaum empfiehlt
Fried. Maish,
3.1. Ludwigplatz 55b.

Wachskerzen
und **Wachsstücke**
empfehl
Sch. Lechleitner,
innerer Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Christbaumlichter und Wachskerzen

in verschiedenen Größen
bei **Christ. Grimm,**
Langestraße 36.

Christbaum-Lichtchen,

farbige und weiß, in verschiedenen Größen
empfiehlt billigt 2.1.

Louis Zipperer,

Ecke der Langen- und Walthornstraße.

Nüsse,

zur Verzierung von Christbäumen geeignet,
das Duzend zu 10 Kr., empfiehlt zur
gefälligen Abnahme 3.1.

W. Maier, Insel 5b.

Aecht engl. Sichtpapier und Seispapier

empfiehlt 6.3.

Th. Brugier, Waldstraße 10.

Französischer Crystall-Leim

(durchsichtig, hell und flüssig),
zur direkten Anwendung im kalten Zustande für
Papier, Pappe etc. sehr zweckdienlich und daher
für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch er-
probtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor,
Alabaster, Gyps, Eisenblech, Holz etc. auf kaltem
Wege schnell und dauerhaft zu kitten, daher
tätlich für jeden Haushalt etc. ein Hilfsmittel,
der Flacons 12 Kr. bei

F. F. Weißbrod.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle das Neueste in feinen Leder-
waaren zu äußerst billigen Preisen:

- Brieftaschen,
- Cigarrenetuis,
- Portemonnaies,
- Damentaschen,
- Schreibmappen,
- Photographalbums,
- Necessaires,
- Notizbücher &c. &c.

Fr. Distelhorst,

3.1. Langestraße 179.

Fr. Spelter

empfiehlt

sein wohlaffortirtes Lager
optischer Gegenstände.

Reparaturen aller Art werden prompt
ausgeführt. 6.1.

Spielfarten:

Whist, Tarok, Piquet etc. etc., auch solche mit
d. u. schen Heerführern, Spielmarken und Mar-
kenfächern empfiehlt

2.1. **C. B. Gehres,**

Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Sachets-Pulver,

Beilchen, Esbouquet, Jockey-Club, per
Loth 24 Kr.,

Triple-Extract,

Beilchen, Esbouquet, Jockey-Club etc., per
Loth 24 Kr.

empfiehlt

Fr. Spelter.

Regenmäntel

in allen Formen für

Herren u. Knaben

empfiehlt

Wilhelm Finckh,

Ecke der Langen- u. Herienstr. 6e.

Reparaturen

an Gold- und Silberwaaren, sowie auch an
Brillen, Vornetten, Uhrengehäusen, Fächern etc.
werden schön und billig gemacht.

A. Decker, Goldarbeiter,
Waldstraße 30.

Schlittschuhe.

Die neuesten Patent-Schrauben-Schlittschuhe
empfiehlt ergebenst

C. B. Gehres,

Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Seidene Regenschirme

für

**Herren, Damen, Knaben
und Mädchen,**

zu Festgeschenken geeignet,
empfiehlt

Wilhelm Finckh.

Kindersäbel

zu Weihnachtsgeschenken sind weder ein-
getroffen bei

Th. Nagel, Langestraße 53,

2.1. gegenüber der polyt. Schule.

Filzschuhe und Filztiefel

in bekannter guter Waare empfiehlt
als nützliche Weihnachtsgeschenke

W. Riegel,

Karl-Friedrichstraße 2,
beim Schloßplatz.

Deckel-Gläser

in schöner Auswahl empfiehlt
*2.1. **A. Lindner,** Waldstraße 9.

Eisporn,

Ausstechformen,

Messingleuchter,

Messingpfannen,

Zuckerkästen,

Feuer- u. Schirmständer,

Kohl- u. Bügelständer, neueste,

Bügelstühle, geschmiedete,

sind eingetroffen und empfiehlt zu billigen
Preisen

S. Mörch,

4.3. Waldstraße 22.

Eisporn

bei **Th. Nagel,** Langestraße 53,
gegenüber der polyt. Schule.

Corsetten,

sehr schöne, habe ich gelegentlich billig an-
kauf und kann solche zu nachstehenden billigen
Preisen offeriren: per Stück 48 Kr., 1 fl., 1 fl.
30 Kr., 2 fl. und 2 fl. 30 Kr.

*3.3. **Stahl,** Hofstädter, Langestraße 107.

Die neuen Ellenmaße

sind fertig zu haben bei
Schreinermeister **Schweickhardt,**
Langestraße 35.

Tafel-Obst,

der Eester 3 fl., ordinäres 2 fl. 30 Kr., Kraut
zum Einschnitten sind jeden Nachmittag zu
haben im Gasthaus zum Kaiser Alexander.
Frau **Gert.**

3.2. **Schinken,** gut geräuchertes Dür-
fleisch, geräucherte **Schensungen,** rein-
ausgelassenes **Schweineschmalz,** bei Ab-
nahme von 5 Pfunden das Pfund zu 24 Kr.,
empfiehlt

A. Wolf, Wurstler u. Restaurateur.

7.4. Gutes Oberländer
Kirschen- und Zwetschgenwasser.

Kirschenwasser per Maas 1 fl. 12 Kr.,
Zwetschgenwasser per Maas 48 Kr.
ist zu haben Leopoldstraße 19 im 3. Stock. *Bamberg*

2.2. **Hamburger Dietwurst, Salami, Göt-
tinger, Frankfurter Brat-, Leber- und Gries-
benwürste** empfiehlt

A. Wolf, Wurstler und Restaurateur.

Café Bauer

empfiehlt

heute Abend frische Würste in und
außer dem Hause.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehlst als beste Salon-Pflanzen:
Palmen (Sago) à Stück 3 fl. bis 7 fl.,
Palmen (Fächer) à Stück 5 fl. bis 25 fl.,
 Dracaenen à Stück 30 fr. bis 1 fl. 45 fr.,
 Ficus à Stück 1 fl. bis 2 fl. 30 fr.,
 Begonien à Stück 24 fr. bis 1 fl. 45 fr.,
 ferner Aralia, Cyperus, Phyllocladon, Farn etc.
 Jetzt angekauft, können obige Pflanzen bis
 Weihnacht-Abend in Pflege stehen bleiben.
A. Knapper, Kunstgärtner,
 5.1. Kriegerstraße 106.

Holz- und Kohlen-Lager

von
Friedrich Semmerle,
 Akademiestraße 36,
 empfehlst beste **Muhr-Stückkohlen** und
Fettschrot, sowie buchenes und tannenes
Holz in beliebiger Quantität und zu den bil-
 ligsten Preisen.

Wurstsuppe.

Heute Früh Kesselfleisch, Abends hausge-
 machte Leber- und Griebenwürste, Schweine-
 fleisch und Sauerkraut empfehlst
Rudolf Wolmüller,
 22 Ruppurrer Landstraße 22.
 * Heute Abend frische **Leber- und Grie-**
benwürste bei
E. Lister,
 Ecke d. r. Ruppurrer Land- und Schützenstraße 12.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.
 Grosses Lager von Festge-
 schenken für jedes Alter zu
 allen Preisen. Cataloge. Aus-
 wahlendungen.

2.1. **Weihnachtslager**
Th. Ulrici, Lammstraße 4.
 Cataloge unentgeltlich zur Verfügung.
Chr. Schmid's
 Erzählungen in einzelnen Bändchen ein-
 fache und illustrierte Ausgabe,
 geb. zu verschiedenen Preisen.

Sämmtliche schöne Bilderbücher
 2.1. von
Oskar Bletsch
 sind zu haben in
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Zetrop! Lebensrad!
 Zu diesem besitze ich noch mehrere Se-
 rien Bilder, die, um zu räumen, ich
 unterm selbstkostenden Preis statt 54 kr.
 um nur 30 kr. pro Serie ablasse.
 4.1. **Th. Ulrici**, Lammstraße 4.

31.
Louis Döring in Carlsruhe,
 Ecke der Ritter- und Langenstrasse,
 empfehlst
 eine reiche Auswahl zierlicher und nützlicher Gegenstände
 in **Holz, Glas, Bronze** und **Alabaster.**

Zu passenden Weihnachtsgeschenken

empfehle mein vollständig assortirtes Lager in

Photographicalbum,	Bücherranzen,	Fächern,
Schreibalbum,	Schulmappen,	Handschuhkasten,
Poesiebüchern,	Musikmappen,	Theekasten,
Briefmappen,	Schreibheften,	Cigarrenkasten,
Actenmappen,	Federkasten,	Lesepulten,
Cigarenetuis,	Reißzeugen,	Bücherhalter,
Portemonnaies,	Reißstiftetuis,	Schreibpulten,
Brieftaschen,	Farbenkasten,	Schmuckkasten,
Notizbüchern,	Malvorlagheften,	Schreibzeugen,
Wandtaschen,	Zeichenvorlagen,	Federgerstellen,
Bisitenkartenbüchlein,	Farbstiftetuis,	Aischenbechern,
Baufnotentaschen,	Schiefertafeln, verzierte,	Federzeugen,
Reisetaschen,	Schiefertafelvornagen,	Feder- u. Taschenmessern,
Unterlagmappen,	Bilderbogen,	Näh- und Stickschneeren,

Holzgegenständen zum Bemalen nebst Vorlagen.
A. Seyfried, Papierhandlung,
 2.1. 68 Langestraße 68.

31.
Louis Döring in Carlsruhe,
 Ecke der Ritter- und Langenstrasse,
 empfehlst
 eine neue, besonders reichhaltige Auswahl
feiner Portemonnaies.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich eine schöne Auswahl modernster Schlipse, Halsbinden und Shawls,
 sowie Papierkragen, Manschetten- und Hemdenknöpfe zu äußerst billig gestellten Preisen.
Karl Köbler, Kleidermacher,
 Waldstraße 23.

Franz Christoph's
Fußboden-Glanz-Lack.
 Diese vorzügliche Composition ist acuchlos, trocknet sofort nach dem Anstrich
 hart und fest mit schönem, gegen Rässe haltbarem Glanz, ist unbedingt die beste und
 bei richtiger Anwendung dauerhafter wie jeder andere Anstrich. — Die besten Sorten
 sind der **reine Glanz-Lack** (bedeutend wie Oelfarbe) und der **reine Glanz-Lack**
 à 1 und 2 Pfund. Zu haben in Krügen in der Niederlage für Carlsruhe bei **Ed.
 Brugier**, Waldstraße 10.
 6.1. **Franz Christoph** in Berlin.

Empfehlenswerthe Festgeschenke.

Gerock, Palmblätter, geb. 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr., 2 fl. 24 fr., 6 fl. Pfingstrosen, geb. 2 fl., Blumen und Sterne, gebunden, 2 fl. 30 fr., deutsche Oefern, geb., 1 fl. 36 fr. **G. Braun'sche Hofb. chandlung.**

Vom Verfasser des Struwpeters

2.1. In **G. Kreuzbauer's** Buchhandlung, Langestraße 193, ist zu haben: **Prinz Grünwald und Perlenslein** mit ihrem lieben Eslein. Ein Bildermärchen. **Preis 1 fl. 12 fr.**

Neue Kinderschrift von dem Verfasser des Struwpeters.

Prinz G. Grünwald u. Perlenslein 1 fl. 12 fr., **Struwpeter** 57 fr., **Im Himmel und auf der Erde** 57 fr. **G. Braun'sche Hofbuchhandlung.**

Tagesordnung der I. Kammer.

4. Sitzung auf Dienstag den 19. Dezember 1871, Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Erstattung und Verathung der Berichte über den Gesetzesentwurf, den Vollzug der Einführung des deutschen Reichsstrafgesetzbuches in Baden b. tr.; Berichterstatter: Professor Dr. Degenkolb, Oberhofrichter D. b. fircher, Staatsrath Dr. Weizel, Kreis- und Hofgerichtsdirektor v. Hillern, Geheimrath Dr. Hermann.

Großherzogliches Hoftheater

Dienstag den 19. Dez. IV. Quart. 140. Abonnements-Vorstellung. **Minna von Barnhelm.** Lustspiel in 4 Akten von Lessing. Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheschließungen:**
- 18 Dez. Karl Dahn von Hauschelt, Schmid hier, mit Katharina Gahn von B. g. hausen
 - Geburten:**
 - 17 Dez. Ein Mädchen (ledtgeboren), Vater Jakob Schuster Schneidermeister.
 - 17. " Elise Wä. te, Vater Ludwig H. n. ster, Buchhalter.
 - 17. " Marie, Vater Wilhelm S. i. er, Schreinermeister.
 - 17. " Frieda Hilene, Vater Jakob Bernbard, P. n. g. leigebille.
 - Todesfälle:**
 - 15 Dez. Friederike Häuber alt 19 Jahre Wittwe d. s. Pfälzerers Häuber.
 - 16. " Karl Koch, Post- und Rentenmacher, ein Ehe. ann. alt 48 Jahre.
 - 17. " Josef Gustav, alt 8 Monate 24 Ta. r, Vater Eisenarbeiter Remm. etc.
 - 18. " Emilie " blo. el, alt 61 J. h. e. Ehefrau des Lebrers Köhmel.
 - 18. " Karl Pauer, Oberst a. D., ein Gemonn, alt 57 Jahre.

Weitere Erfolge des Königtranks.*)

(Aus den Berliner Zeitungen.)
(29779) Leipzig, 31. 10. 71. — Nach Gebrauch der ersten beiden Flaschen Königtrank verspüre ich keinen Rheumatismus mehr, auch ist meine Brust mir schon leichter. — (Bestellung.) — Herrn Kaiser, Nürnbergerstraße 37.
(29787.) Coblenz, 31. 10. 71. — Durch den günstigen Erfolg, den Ihr Königtrank bei der Heilung eines langwierigen Uebels meines Vaters gehabt hat, veranlaßt, etc. — (Bestellung.) — E. Engelhardt.
(29729) Viesbaden, 31. 10. 71. — Bei Folgegebrauch einer einzigen Flasche Ihres Königtranks gegen Rheumatismus fühle ich bedeutende Linderung meiner Schmerzen. — (Bestellung.) — Schulz, Gutsdörfer.
(29727.) Landsberg b. Pr., 31. 10. 71. — Die hier aus der Niederlage des Hrn. Levy entnommenen vier Flaschen Königtrank haben sich bei meinem Schwager staunenhaft gut bewährt; derselbe litt sehr stark an Rheumatismus und ist jetzt bedeutend besser. — Fr. Leichter, Particular.
(29664.) Heppenheim a. d. Bergstr., 2. 11. 71. — Ihr Königtrank hat sich auch bei mir königlich bewährt: mein Augenleiden, ehe sich noch nicht ganz gehoben, bessert sich von Tag zu Tag, so daß ich einer völligen Heilung entgegensehen darf. Kein Arzt wird übrigens die antiphlogistische Wirkung Ihres Mittels in Zweifel ziehen. — (Bestellung.) — Dr. phil. Baute.
(30244/45.) Schwarzenberg, Kgr. Sachsen, 6. 11. 71. — Ihr Königtrank hilft hier ausgezeichnet und wird allgemein als ein vorzügliches Mittel anerkannt. — J. Günther.
Unterweissenborn, 7. 11. 71. — Herrn Spilling in Kassel! — Der von Ihnen bezogene Königtrank des Herrn Karl Jacobi in Berlin hat mir ausgezeichnete Dienste geleistet. Meine Krankheit hat sich bedeutend gebessert, nach dem Genuß des Königtranks finde ich mich sehr wohl. — J. Pfeffermann.
(30483.) Gollwitz, 8. 11. 71. — Bei einem Drüsenleiden hat sich dessen Zustand nach Genuß zweier Flaschen Königtrank merklich gebessert. — (Bestellung.) — Gebauer, Kantor.
(30487.) Verdun, 7. 11. 71. — Die mir übersandten 3 Flaschen Königtrank haben bei meinem veralteten Husten sehr gute Dienste geleistet. Bitte noch um 4 Flaschen pr. Feldpostpaquet. — Prodat, Zollvergeant im Art. Dep. Verdun.
(30664.) Böckorf bei Debitfeld, 11. 11. 71. — Bei mir hat der Königtrank große Dienste gethan, denn ich bin von meinen vielen Leiden befreit worden. Mein seit vielen Jahren geschwundener Appetit ist wiedergekehrt. Auch bei meinem Freunde hat der Trank gegen Krämpfe wesentlich gewirkt. Bitte um 12 Flaschen für meine Freunde. — Fr. Feuerschüze.
(30667.) Guben, 11. 11. 71. — Seit 4 Wochen hat mein Sohn Walter keinen Krampfanfall mehr gehabt, er ist, Gott sei Dank, munter, was ich nur der guten Wirkung des Königtranks zuschreibe. — Bach, Rgl. Major a. D.

Erfinder und alleiniger Fabrikant des Königtranks:
Wirkl. Gesundheitsrath (Hygienist) Karl Jacobi
in Berlin, Friedrichstraße 208.
Die Flasche Königtrank-Extract, zu dreimal so viel Wasser, kostet in Berlin einen halben Thaler, von Neujahr 1872 ab 20 Sgr. — In **Karlsruhe** (1 fl.) bei Th. Brugier, Waldstraße 10, und in fast allen Städten Deutschlands in den daselbst bekannten Niederlagen.

*) Der Königtrank, eine mit vielen milden Pflanzensäften bereicherte Limonade, größtes hygienisch-diätetisches Laxsal für Kranke, Genußende und Gesunde, ist nichts weniger als „Merkein“ oder Geheimmittel; er liefert dem Organismus eine Fülle von Gesundheitsstoffen, durch welche die Natur (durch Blut- und Säureferreung) so umgewandelt wird, daß die Krankheitsursachen und dadurch die Krankheiten selbst verschwinden.

(Annoncen-Expedition Zedler & Comp., Berlin.)

Fr. Spelter

beehrt sich hiermit zum Besuche seiner **Weihnachts-Ausstellung** ergebenst einzuladen.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle fertige Schlafmöcke in guter Waare und schöner Arbeit. **Eduard Bösch.**

Das Möbel-Magazin und Spiegel-Lager

L. Wittich,
Friedrichsplatz 11,
empfiehlt seinen Vorrath selbstgefertigter **Polster- und anderer Möbel, Schnitzereien, vergoldeter Pfeiler- und Ovalspiegel.**

**Regulateure in allen Größen,
Schiffsubren und
Schwarzwälder Uhren**

zu den billigsten Preisen empfiehlt

die Uhrenhandlung von **Carl Meess,**

3.1.

Langestraße 197, gegenüber der Hofapotheke.

Wegen Lokal-Veränderung
werden **sämmtliche Puppengegenstände**
(um damit zu räumen) zu den **selbst-**
kostenden Preisen abgegeben.

Puppen-Fabrik

von

Frau Holzwarth,

Zähringerstraße 110 und Waldstraße 12.

Besonders mache ich auf eine große Parthie
Wackelpuppen aufmerksam.

3.3.

2.2.

Empfehlung.

Einrichtungen von Gas- und Wasserleitungen in Blei- und Schmiedeisen-
Röhren, sowie Reparaturen und Aufbauen der Leitungen beim Einfrieren werden
prompt und pünktlich ausgeführt durch das Installationsgeschäft von

Ludwig Bender,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße (Neubau).

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.
Holz- und Kohlenhandlung von Heinrich Bär,

Mühlburger Straße, Neubau,

außerhalb der Gasfabrik, neben Herrn Gärtner Wilser.

Meinen geehrten Kunden hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft aus mein-
nem früheren Hause, Gasthaus zur Goldenen Krone, Amalienstraße 18, nunmehr in mein
jetziges obengenanntes Eigenthum verlegt habe, und empfehle mich zur gefälligen Abnahme
von allen Sorten Kohlen, Scheit- und gespalten Holz und Dieleu unter Zusicherung der
billigsten Preise und reellsten und promptesten Bedienung.

Schriftliche Bestellungen werden auch entgegen genommen bei

Herrn Kaufmann **Ferd. Schneider,** Amalienstraße 29,

Gastwirth **Kornmeyer,** zur Sonne,

Schneidermeister **Wilh. Göhler,** Zähringerstraße 29,

Bär, zum Hof von Holland,

Thorwart **Höck,** Mühlburgerthor,

und werden alle Aufträge über 1 Centner stets den nächsten Tag nach deren Aufgabe durch
mein Fuhrwerk **frei an's Haus** ausgeführt.

Achtungsvoll

Heinrich Bär.

Einladung.

* Die Herren **Spezereihändler** werden hiemit zu einer **Be-**
sprechung über die **Einführung** des neuen **Maasses** und **Gewich-**
tes auf **heute** **Nachmittag 2 Uhr** in das **Lokal** der **Handelskam-**
mer **freundlichst** **eingeladen.**

Mehrere Spezereihändler.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen

Deutscher Hof. Weber, Kfm. u. Roser, Kabr. v.
Müssel Bentz m. Frau v. Baldkirch. Sam, Witt
v. Gonskong.

Englischer Hof. Gwinner, Kfm. v. Frankfurt.
Frau Kurat v. Kopenhagen. Kabl, Oberpostdirektor
m. Frau v. Darmstadt. Wühl, Restaurateur von
New-York. Fehrend, Kfm. v. Berlin. Kaeremann,
Kfm. v. Hannover. Kindeisen u. Simon, Kaufm. v.
Frankfurt. von Benningen m. Frau v. Sichterstein.
Schidrecht, Kfm. v. Mannheim. Häsch, Kfm. v.
v. d. Laube, Kfm. v. Duisburg. Bleicher, Kfm.
v. Berlin. Hane, Rent v. Dresden. Kiser, Kabr.
v. Valen. Geier, Kfm. v. Bremen. Penati u. Graf
Ala Gonzio i. Mailand. Guillaume, Kfm. v. Köln.
Kupprecht, Kfm. v. Kaiserlautern. Hoffmann Post-
direktor v. Frankfurt. Julius, Kfm. v. Mainz. Hoff-
Kist v. Zürich. Kist, Kaufm. v. Ulm. Kocher
Kfm. v. St. Gallen.

Erbsprinzen. Beck, Direktor m. Frau v. Bage-
l. Grel, Kfm. v. Schramberg von Kolozyn,
kaiserl. russ. Gesandter. v. Baden. Weber, Part.
v. Pösel. Excellenz Graf Usedom v. München. Frau
Koussillon, Rent. m. Kam. v. Paris. Emsen. Rent.
v. Hamburg. Eyon, Kfm. v. Darmstadt. Graf Ka-
genck, Mitglied der I. Kammer v. Würzburgen. Frei-
herr v. Rodmann, Mitglied der I. Kammer v. Bode-
mann. Guyot, Kfm. v. Paris. von Silgenstein,
Premierlieut. m. Kam. v. Berlin. Rein, Ingen. v.
Hannover. Excellenz Publesky m. Tochter v. Gann-
stat. Kauls, Kabr. v. Frankfurt. Excellenz von
Pflaster-Smidt, kaiserl. Ober. G. v. Baden.
Degenkolb, Prof. v. Freiburg. Graf Card m. Dieners-
schaft a. Italien.

Hol einer Adler. Himmelsbach Holzhandl. v.
D. w. w. Halm, Kfm. v. Frankfurt. Kaut, Kfm.
v. G. n. Fischer, Kfm. v. Wien. Heller, Lehrer v.
Schönau. Hummel, Gutshof v. Schirbach. Tappert,
Pilo. v. Stuttgart. Menner, Diken. v. Rehl. von
Drover, Consul a. England.

Grüner Hof. Gög v. Genf. Schuble v. Freiburg.
Kunz, Kfm. v. Heidelberg. Weber, Kfm. Philipp-
burg. Stein, Kfm. v. Reg. Schick, Kfm. v. München.
Kistler, Kabr. v. Rempten. Wiegand Kfm. v. Schwabach.
Klein m. Frau v. Bergzabern. König m. Frau v.
Darmstadt. Weiß, Kabr. von Plauen. Pfalzgraf u.
Schwarz v. Peggiborn. Fischer, Kfm. v. Stuttgart.
Schmann, Rentier v. Neustadt. Hartig, Actuar
v. Bamberg. Gero, Kfm. v. Augsburg. Giffz, Kabr.
u. Wittb. Gastgeber v. Hilsbronn. Köster, Def. v.
Speyer. Max m. Sohn v. Straßburg. Koch Kfm.
v. Reichenbach. Köpff, Kfm. v. Frankfurt. Kuhl,
Kfm. v. Mannheim. Bier, Ingenieur v. Augsburg.
Schmitt, Rent. v. Ulm. Waier, Kaufm. v. Wien.
Fico te, Winzler v. Paris. Hund, Kfm. v. Basel.
Birabin, Architekt v. Reg.

Hôtel Gröffe. Daubenspeck, Kaufm. v. Aachen.
Seyd, Kfm. v. Grefeld. Zwack, Kfm. v. Frankfurt.
Schuge, Kfm. v. Berlin. Maurer, Obering. v. Düren.
Erlanger, Kfm. v. Paris. Herz, Kfm. u. Käufer.
Jagen v. München. Kistler, Domänen-rath v.
Vordorf. Biecker, Kabr. v. Heidelberg. Grien-
berg, Kabr. v. Bremen. Geuge Rentier m. Frau v.
Schulheim. Lee s, Rent. v. Mannheim. Moschsohn,
Fischer, Rent. u. Pächter, Rent. v. Berlin. Le v.
Kfm. v. Karlsruhe. Biecker, Kaufm. v. Straßburg.
Gahn, Kfm. v. Mannheim. Bollen, Rent. v. Frank-
furt. Holzmann Kabr. v. Speyer. Mühlenseld, Kfm.
v. G. n. Daus, Kfm. v. Paris. Hartogenski Consul.
v. Mannheim. Michelhausen, Gutshof v. Amalienberg.
Frau Bayer m. Tochter v. Baden. Heermann, Geh.
Rath v. Heidelberg. Jäger Kfm. v. Paris. Huber
Kaufm. v. Antiochia. Steiberg, Kabr. v. Münster.
Speidel, Prof. v. Stuttgart. Wigel, Rent. v. Aachen.
Günter, Kfm. v. Dresden. Hofacker, Kfm. v. Stutt-
gart. Kullroth, Kabr. v. G. n. v. der Lauden. Kabr.
v. Frankfurt.

Hôtel Stoff et. Gehrig Kfm. v. Mannheim.
Woser, Kfm. v. Speyer. von Wolwinsky, Stud. a.
Niedland. Scheide, Kaufm. v. Stuttgart. Wächter,
Kfm. v. Würzburg. Reiser, Kfm. v. Ulm. Lauter,
Kfm. v. Offenburg. Schuler, Kaufm. v. Darmstadt.
Kraus, Kfm. v. Stuttgart. Kapp, Kfm. v. Lötzingen.
Loier, Kfm. v. Basel. Woblinger, Kfm. v. Frank-
furt. Steig, Kaufm. v. Mainz. Reichert, Kfm. v.
Mannheim. Matheis, Ing. v. Kiesel. Ostreich, kaiserl.
Telegraphendirektor v. G. n. v. Berlin. Meier,
Pfarer u. Günther, Kfm. v. Sindolheim. Schaid,
Kfm. v. Coburg. Mauerham, Kabr. v. Schlettstadt.
Gibor, Kfm. v. Mannheim. Reuter, Kfm. v. Stuttgart.

..E